

IX. Anhang

IX. d. Quelle/Arbeitsblatt/Textschnipsel

Q 1 Unveränderte Version

„Als Christina Böffgens sich in der folter auff Gott Jesum Christum in tods nodt vertröstet/ und ihr die sprach mit ablassung ihres wassers entfallet und des lebens Geist hinweg in der folterung gehet/ und als ein Marterin todt war/ und der Hencker den todt an den Frewel Richter Frans Beurman in volgenten worten bekent machet und saget: ich foltere die Frauw aus eweren geheiß und sie ist in der Folterung des tods gestorben/ als ich vorhin gesagt habe. Da lauffet der Bößwicht Frans Beurman umb und umb unter den Scheffen wie ein doller desperater Mensch/ dem woll wissent ist/ daß er die Göttliche und Keyserliche Rechten im folteren und peinigen zu seiner verdammuß solte verdient haben/ Herbert unnd Jan Bewel sagt er: höret ihr auch/ wie es oben im Hals krachet/ als ihr der Teuffel den Hals zerbrach/ was dunckt euch Gotthardt Peller, was eine verstockte Hex ist das gewesen: was sagt ihr Jan Thyen und Hermann Löher dar zu/ höret ihr auch wie es krachet/ da ihr der Teuffel den Halß zerbrach/ das hat der Teuffel gethan/ daß sie nicht sahligh solte werden und die complicen nicht besagen soll. Uber dem komt Doctor Schwegel mit seinen Käyserlichen Halß Gerichts Ordnung/ und sehet die zu todt gefolterte Fraw vor seinen Augen zwischen den Scheffen miserabel unnd elend im groben Hemb Kiddel todt liggen/ da seufftzet er in den Himmel/ und wiste sich kömerlich in worten und geberden zu besturen und stil



Quelle: <http://extern.historicum.net/loeher/>

zu halten/ und sagt: diese that die wir heuten an dieser Frawen so sie bekent wirdt/ begangen haben/ das können wir vor Gott/ dem Landts Fürsten und allen Menschen nicht verantworten/ und er redet zornent und keyffen in Latein mit den Falschen Richter Frans Beurman, das ich nicht verstanden/ Frans Beurman sagt und bestundt dar bey/ der Teuffel habe der Ertzhexen den Hals zerbrochen/ pfuy/ pfuy/ pfuy/ sagt er: wie stinckt es hier/ der Teuffel ist mit einen faulen gestanck gescheiden/ pfuy lasset uns von dem bestie der Hexen gehen. Niemandt von den 3 Eltesten/ viel weiniger die 2 Jungsten Scheffen Thy[n]en und Löher darffte die Beschaffenheit der zu todt Folterung sagen und den Vogt Schwiegel in seinen worten assistiren/¹

¹Hermann Löher: Hochnötige Unterthanige Wemütige Klage Der Frommen Unschültigen, S. 30-32

Aufgaben/Fragen zu Q1:

1. Finde eine logische Reihenfolge für die ausgeteilten Textschnipsel, die eine „Übersetzung“ des hier abgedruckten Textes sind!
2. Fasse kurz zusammen, was geschah!